

# Erlassantrag

---

## Angaben zur Person (Eigentümer(in)/ Zahlungspflichtige(r))

Kunden-Nr.:

Tel-Nr. (freiwillige Angabe):

Vor-/ Nachname:

Straße/Nr.:

PLZ/Ort:

Ortsteil:

E-Mail (freiwillige Angabe):

In oben genannter Angelegenheit [beantrage/beantragen] [ich/wir] auf den geforderten Betrag i.H.v. \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ EUR den Erlass des Leistungsbescheides Bescheid-Nr.: \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_/\_\_\_\_/\_\_\_\_ für den Veranlagungszeitraum vom \_\_\_\_/\_\_\_\_/\_\_\_\_ bis \_\_\_\_/\_\_\_\_/\_\_\_\_ (festgesetzten [Säumniszuschlages / Säumniszuschläge] in Höhe von \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ EUR) gemäß § 227 Abgabenordnung (AO).

## Begründung

- 1)  Die Einziehung von Ansprüchen aus dem Leistungsbescheid ist aus sachlichen Gründen unbillig.  
 Im gegebenen Fall führt die Einforderung von Säumniszuschlägen zu einem offensichtlich nicht beabsichtigten Ergebnis, so dass hier im Sinne der Einzelfallgerechtigkeit eine Ausnahme gemacht werden muss.
- 2)  Es liegen Gründe in der Person des Abgabepflichtigen z.B. Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung vor.
- 3)  Allgemeine Begründung und Erwägungen zur Unbilligkeit der Festsetzung.

## Erläuterung zur Begründung

---

---

---

---

---

Ort, Datum

Unterschrift